



St. Sebastianus Schützenbruderschaft Hambuch 1894 e.V.



Zu ihrem 120 jährigen Jubiläum war die St. Sebastianus Schützenbruderschaft 1894 Hambuch aus dem Bez. Verband Maria Laach, Ausrichter des 88. Bezirksbundesfestes.

Vom 09.08.2014 - 11.08.2014 trafen sich mehr als 25 Abordnungen der dazugehörigen Bruderschaften in Hambuch.

Am 09.08.14 begann das Fest mit der Übergabe der Bezirksfahne durch den Bezirksbundesmeister Norbert Steffens.

Er dankte der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Mayen für den Ehrendienst des vergangenen Jahres und übergab die Fahne für ein Jahr in die Obhut der Bruderschaft aus Hambuch. Im Anschluss folgte der Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Johannes der Täufer, durch den der Abt der Abtei Maria Laach Benedikt Müntenich und Bezirks- und Vereins Präses Dr. Volker Malburg führten.

Bei der anschließenden Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal neben der Kirche, gedachten die Schützen der Gefallenen, Vermissten und verstorbenen Schützenschwestern und Schützenbrüder.

Um ca. 20:00 Uhr begann dann der große Festkommers mit dem Einzug der Fahnenabordnungen und Königspaare.

An diesem Abend konnte Brudermeister Dietmar Hetger neben den Ehrengästen wie z.B. Ehrenbundesmeister und Schirmherr des Festes Erwin Pauken, Bundesmeister Norbert Steffens und Landrat Kreis Cochem- Zell Manfred Schnur, um nur einige der Ehrengäste zu nennen, auch ein hochrangiger Vertreter des Adels begrüßen. Der Hochmeister Dr. Emanuel Prinz zu Salm Salm war zu dem Festkommers angereist. Er durfte der Marketenderin Claudia Oberhofer, der befreundeten Schützenkompanie Mühlbach / Südtirol, das Silberne Verdienstkreuz verleihen.

Nach den Grußworten der Ehrengäste und der Vereine wurde mit der Band „Top Four“ die Stimmung angeheizt und bis zur späten Stunde gefeiert.

Der große Festzug am Sonntagmittag durch Hambuch wurde leider durch einen starken Regenschauer überschattet, doch das konnte der sehr guten Stimmung der Besucher und Schützenschwestern und Schützenbrüder nichts anhaben.

Am Abend konnten die Sieger, der am Vormittag stattgefunden Gruppenschießen, genannt werden. Das Highlight war die anschließende Krönung des neuen Bezirkskönigs Andreas Schlich von der St. Sebastianus Schützenbruderschaft aus Nitztal. Er konnte sich mit 29 Ringen vor seinen Konkurrenten behaupten.

Der 3. Tag des Festes begann am Morgen mit dem Gottesdienst und dem gemeinsamen Frühstück auf dem Schützenplatz.

Die große Tombola am Nachmittag war ein weiterer Höhepunkt des Tages, denn der ganze Erlös der Tombola wurde vom Bezirksverband an das Stift in Andernach gespendet, um **cerebralparese** Kinder weiterhin fördern und unterstützen zu können.

Nach der Siegerehrung am Abend wurde noch einige Zeit über ein schönes 88. Bezirksbundesfest gesprochen und unser neuer Bezirkskönig Andreas Schlich gefeiert.